Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes

B i o w ä r m e N e t t e r s h e i m

Wirtschaftsjahr 2026



Wirtschaftsplan 2026

Aufgrund des § 14 Eigenbetriebsverordnung (EigVO) für das Land Nordrhein–Westfalen vom 16.11.2004 (GV NRW S.644), zuletzt geändert und § 21 neu gefasst durch Artikel 6 des Gesetzes vom 05. März 2024 (GV. NRW. S. 136), in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023 hat der Rat der Gemeinde Nettersheim in seiner Sitzung am 16.12.2025 folgenden Beschluss für das Jahr 2026 gefasst:

§1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 schließt wie folgt ab:

1. **Ergebnisplan**

Gesamtbetrag der Erträge	907.000,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	873.240,00 €
Jahresergebnis	33.760,00 €

2. **Finanzplan**

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	840.000,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	656.490,00 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit u. der Finanzierungstätigkeit	168.600,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit u. der Finanzierungstätigkeit	308.600,00 €

Der erwartete Jahresüberschuss in Höhe von € 33.760 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

§2

Zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen wird eine Kreditermächtigung bis zu einer Kreditsumme von

€ 164.600,00

erteilt.

§3

Zur Sicherung eines jederzeitigen Kassenliquiditätsbestandes dürfen Kredite bis zu einer Summe von

€ 1.500.000,00

für den notwendigen Zeitraum der Überbrückung aufgenommen werden.

Nettersheim, 16.12.2025

_____
Norbert Crump
Betriebsleiter

Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk

Nettersheim, 21.11.2025

Aufgestellt:		Bestätigt:
gez. Mauel	gez. Glehn	gez. Crump
_____	_____	_____
Alexander Mauel Technische Leitung	Daniela Glehn Kämmerin	Norbert Crump Betriebsleiter

Erfolgsplan 2026

	IST 2024	Plan 2025	vorl. Ergebnis 31.12.2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	€	€	€	€	€	€	€
Umsatzerlöse							
Erlöse Privatabnehmer (Verbrauchsgeb.)	281.617,90	314.000,00	274.400,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
Erlöse Kommunalabn. (Verbrauchsgeb.)	154.163,23	156.000,00	176.400,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
Erlöse BKZ /Anschlussk.	21.924,84	20.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Grundgebühr Privathaushalte	126.944,54	127.000,00	127.000,00	119.000,00	119.000,00	119.000,00	119.000,00
Grundgebühr Kommunalgebäude	55.750,00	55.000,00	55.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00
Erlöse Bereitstellungsgebühr	58.051,09	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00
Gesamterlöse	**698.451,60**	**731.000,00**	**696.800,00**	**821.000,00**	**821.000,00**	**821.000,00**	**821.000,00**
aktivierte Personalkosten	9.704,30	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
sonstige betriebliche Erträge							
Erträge Auflösung von Rückstellungen	381,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Aufl. SoPo mit Rückl.ant.	55.838,84	54.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00
Periodenfremde Erträge	6.590,71	1.000,00	3.400,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
sonstige Erträge	14.980,80	15.000,00	15.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
Erträge Hochwasserkatastrophe 2021	3.000,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ertr. Verb. für den Gebührenausgleich	100.000,00	44.000,00	37.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge ges.	**180.791,85**	**114.000,00**	**111.800,00**	**75.000,00**	**75.000,00**	**75.000,00**	**75.000,00**
Gesamtleistung	**888.947,75**	**855.000,00**	**818.600,00**	**906.000,00**	**906.000,00**	**906.000,00**	**906.000,00**
Materialaufwand							
Hackschnitzelbezug	217.963,72	175.000,00	219.000,00	220.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
Gasbezug	77.561,20	90.000,00	68.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Heizölbezug	16.393,35	30.000,00	26.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Pellettbezug	35.015,80	45.000,00	42.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Bestandsveränd.RHB-Stoffe	5.126,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Strombezug	25.550,53	20.000,00	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Materialaufwand gesamt	**377.610,84**	**360.000,00**	**385.500,00**	**410.000,00**	**415.000,00**	**415.000,00**	**415.000,00**
Aufw. für bezogene Leistungen							
Reinigung, Wartung u. Instandh.	19.456,77	20.000,00	22.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Aufwendungen Hochwasser	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufw. für bez. Leistungen ges.	**22.456,77**	**20.000,00**	**22.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**
Personalaufwand	**107.301,37**	**131.000,00**	**131.000,00**	**135.000,00**	**138.000,00**	**141.000,00**	**145.000,00**
Abschreibungen	**170.919,34**	**190.000,00**	**185.000,00**	**185.000,00**	**185.000,00**	**185.000,00**	**185.000,00**
Fahrzeugkosten							
KfZ-Versicherungen	120,31	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
lfd. KfZ - Kosten	1729,64	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
KFZ Instandhaltung	797,14	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
KfZ-Kosten gesamt	**2.647,09**	**3.750,00**	**3.750,00**	**3.750,00**	**3.750,00**	**3.750,00**	**3.750,00**
sonstige betriebliche Aufwendungen							
Grundstücksaufwendungen	230,55	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00

Erfolgsplan 2026

	IST 2024	Plan 2025	vorl. Ergebnis 31.12.2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	€	€	€	€	€	€	€
Versicherungen	3.896,18	7.000,00	6.240,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00
Reisekosten Arbeitnehmer	1.213,58	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
Telefon	1.980,71	2.200,00	2.200,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
Verwaltungskosten	13.480,13	9.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
Abschluss- und Prüfungskosten	6.700,00	6.500,00	6.500,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
Rechts und Beratungskosten	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Nebenkosten des Geldverkehrs	468,62	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
sonst. betriebl. Aufw. gesamt	135,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	500,00	500,00	500,00
Betriebsbedarf	1.260,75	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Werkzeuge und Kleingeräte	3113,65	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Raummiete	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
sonst. betriebl. Aufw. gesamt	**37.479,17**	**37.850,00**	**42.090,00**	**43.250,00**	**39.250,00**	**39.250,00**	**39.250,00**
Abgänge Sachanlagevermögen	2.499,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einstellungen SoPo mit RL-Anteil	21.924,84	20.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Periodenfremde Aufwendungen	32.051,82	1.000,00	8.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	871,25	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Zinsaufw.f.kfr.Verbindlichkeit	30.401,09	30.000,00	22.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Zinsen lfr. Verbindlichkeiten	45.497,14	50.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
Zinsaufw. Abzinsung Rückstellungen	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigk.	**39.030,53**	**11.350,00**	**-29.740,00**	**34.000,00**	**30.700,00**	**27.000,00**	**23.000,00**
KfZ-Steuern	62,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00
Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag (-)	**38.968,53**	**11.110,00**	**-29.980,00**	**33.760,00**	**29.760,00**	**26.760,00**	**22.760,00**
Eigenkapitalverzinsung	5.000,00	8.000,00	8.000,00	9.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
Jahresergebnis nach Anrechnung Eigenkapitalverz.	**33.968,53**	**3.110,00**	**-37.980,00**	**24.760,00**	**11.760,00**	**8.760,00**	**4.760,00**

Anmerkung:

Aufgrund der zeitlichen Nähe zwischen der Frist (31.10.2025) zur Aufstellung eines Zwischenberichtes für das III. Quartal 2025 und der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2026 im November 2025, wurde auf die Zuleitung eines separaten Zwischenberichtes für das III. Quartal 2025 verzichtet. Das vorläufige Ergebnis 2025 entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung und beinhaltet alle aktuellen Erkenntnisse bis zum 31.12.2025. Die Abrechnung der tatsächlichen Wärmeabnahmemenge 2025 Anfang nächsten Jahres sowie Abschluss-buchungen können es noch verändern.

Die Umsätze des Eigenbetriebes Biowärme Nettersheim sind umsatzsteuerrechtlich steuerbar und steuerpflichtig, daher sind alle im Wirtschaftsplan 2026 genannten Beträge als Nettowerte zu verstehen.

Erträge 2026

Umsatzerlöse

- *Annahme der Wärmeabgabemengen 2026*

Die Umsatzerlöse resultieren aus Grundgebühren, Verbrauchsgebühren sowie Bereitstellungsgebühren.

Anzahl	Abnehmer	Grundgebühr	Verbrauchs-gebühr	Bereitstellungs-gebühr	Annahme MWh
		in €	in €	in €	
19	Kommunalgebäude	63.000	225.000	5.000	1.800
183	Privatgebäude	119.000	350.000	54.000	2.800
202		**182.000**	**575.000**	**59.000**	**4.600**

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird von 1 Neuanschluss ausgegangen, der im Laufe des Jahres angeschlossen werden wird.

- *Erträge aus der Auflösung von Sonderposten*

Die Investitionskostenzuschüsse zur Errichtung des Wärmenetzes einschließlich Heizzentrale werden jährlich erfolgswirksam aufgelöst.

- *Aktivierte Eigenleistungen*

Bei dieser Position handelt es sich um aktivierte Aufwendungen des Verwaltungspersonals im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und der Verlegung von Hausanschlüssen.

- *Erträge aus der Auflösung aus Gebührenausgleich*

Jährlich erfolgt im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses eine Gebührenkalkulation auf der Basis der IST-Werte. Daraus resultierende Gebührenüberdeckungen sind dem Gebührenzahler innerhalb der nächsten 4 Jahre zurückzugeben (§ 6 Absatz 4 KAG). Für das Wirtschaftsjahr 2026 steht keine entsprechende Auflösung mehr zur Verfügung.

Aufwendungen 2026

Materialaufwand

- *Gasverbrauch*

Die Spitzenlastkessel der Heizzentrale in der Gesamtschule und der Heizzentrale im Kloster Nettersheim werden mit Gas betrieben. Die Grundlast wird durch zwei Hackschnitzel- (Heizzentrale) bzw. Pelletkessel (Kloster) sichergestellt. Ein Spitzenlastkessel im Jugendgästehaus sorgt für redundante Versorgungsmöglichkeiten des Gebäudes und des Ortskernes.
Bedingt durch einen neuen Gasvertrag, der im Herbst 2025 abgeschlossen worden ist, erhöhen sich die Bezugskosten von leitungsgebundenem Erdgas um fast 40%. Trotz sinkenden Verbräuchen von rund 10% ggü. den Vorjahren erhöht sich hierdurch der Aufwand merklich. Der Eigenbetrieb Biowärme Nettersheim ist im Rahmen der Optimierung der technischen Anlagen bestrebt, den Gasverbrauch weiter zu senken.

- *Holzverbrauch*

Im Wirtschaftsjahr 2026 wird von einem Bezug an Hackschnitzeln in Höhe von ca. 220.000 € und an Holzpellets in Höhe von ca. 40.000 € ausgegangen. Diese Prognose basiert auf der Hochrechnung der Rohstoffverbräuche zum Ende des Jahres 2025 in Verbindung mit einem Verhältnis zwischen nachwachsenden und fossilen Rohstoffen von 75/25. Der Aufwand insgesamt steigt, insbesondere im Bereich der Hackschnitzel, da sich der Hackschnitzelpreis erstmalig seit vielen Jahren um rd. 5% erhöhen wird.

- *Heizöl*

Die Not- und Spitzenlastkessel in den Anlagestandorten Marmagen und Zingsheim werden mit Heizöl betrieben. Es handelt sich in beiden Fällen um die ehemaligen Anlagen der Grundschulstandorte. Für das Wirtschaftsjahr 2026 wurde mit den üblichen Schwankungen, nicht aber mit großen Preissteigerungen kalkuliert, zumal unter regulären Bedingungen und in Verbindung mit geplanten Maßnahmen der Einsatz von Heizöl weiter reduziert werden soll.

- *Strom*

Der Stromverbrauch ist grundsätzlich lastabhängig vom Betrieb der Anlagen, Pumpen und Steuerungen. Nichtsdestotrotz kann auf Grundlage des Jahres 2024 von einem ähnlichen Strombedarf ausgegangen werden. Durch den abgeschlossenen neuen Stromvertrag mit der e-regio, der auch für den Eigenbetrieb Biowärme Nettersheim gültig ist, kann von einer Reduzierung der Stromaufwendungen für das Jahr 2026 ausgegangen werden, so dass ein Ansatz in Höhe von 20.00,00 € berücksichtigt wird.

Aufwendungen 2026

- *Personal*

  Für die Betriebsführung wird technisches Personal, für notwendige Verwaltungsleistungen Verwaltungspersonal der Gemeinde Nettersheim eingesetzt. Die Personalkostenanteile werden nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet. Seit dem Jahr 2025 werden sowohl die Wartungen als auch der Bereitschaftsdienst der Wärmeübergabestationen bei den Anschlussnehmenden durch eigenes gemeindliches Personal umgesetzt. Des Weiteren werden zusätzliche Instandhaltungsarbeiten eigenständig durchgeführt und nicht wie bisher mit externen Firmen abgewickelt.

- *Abschreibungen*

  Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden für die voraussichtliche Nutzungsdauer ratierlich abgeschrieben. Die Ermittlung der Abschreibung steht in Abhängigkeit zum Baubeginn bzw. der Fertigstellung der Baumaßnahmen.

- *Versicherungen*

  Diese Position beinhaltet Beiträge für Sach-, Gebäude-, Haftpflicht - und Rechtschutzversicherungen.

- *sonstige betriebliche Aufwendungen*

  Der Ansatz beinhaltet die Aufwendungen für die erforderliche Fortschreibung des Risikofrüherkennsungssystems.

- *Zinsaufwendungen*

  Langfristige Zinsen spiegeln die Aufwendungen der notwendigen Investitionsfinanzierung wider und müssen als Bestandteil der Zinsaufwendungen für langfristige Kredite berücksichtigt werden.
  Kurzfristige Zinsen betreffen die Belastung aus aufgenommen Liquiditätskrediten zur Sicherstellung der laufenden Betriebstätigkeit.

Vermögensplan 2026

Bezeichnung	Auszahlung	Einzahlung
Optimierung der technischen Anlagen/Ausstattung	50.000,00 €	0,00 €
Optimierung von Transportleitungen und Schieberkreuzen	35.000,00 €	0,00 €
Austausch einer fossilen Kesselanlage	75.000,00 €	0,00 €
Herstellung Hausanschlüsse (BKZ: 4.000,00 €)	5.000,00 €	4.000,00 €
Wärmezähler	3.600,00 €	0,00 €
Investitionssumme	**168.600,00 €**	
Zuwendungen/Baukostenzuschüsse		**4.000,00 €**
Kreditbedarf	**164.600,00 €**	

Maßnahmenerläuterung 2026

Optimierung der technischen Anlagen

Für das Wirtschaftsjahr 2026 sind weitere Optimierungen in den Anlagen geplant:

Heizzentrale Gesamtschule Eifel

Neben noch ausstehenden Schlussrechnungen aus Optimierungen an der Steuerung aus dem Wirtschaftsjahr 2025 sollen die hydraulischen Verbesserungen fortgeführt werden. Letztere sind im Zusammenhang mit dem Austausch einer der beiden fossilen Kesselanlagen (Gas) zu sehen.

Heizzentrale Kloster Nettersheim

Aufbauend auf den Maßnahmen der Vorjahre soll die Steuerung der Anlagen optimiert werden. Weiterhin sind die Arbeiten an der Unterverteilung und der Pelletzuführung abzuschließen.

Heizzentrale Zingsheim

In der Anlage in Zingsheim sind eine Pumpe sowie die Steuerung der fossilen Anlage (Öl) auszutauschen bzw. zu optimieren.

Optimierung von Transportleitungen und Schieberkreuzen

Bei den Transportleitungen und Schieberkreuzen sollen Mittel vorgehalten werden, um bei Bedarf Teilbereiche, vor allem in den älteren Anschlussbereichen
(1. Abschnitt G14 sowie Zingsheim), erneuern zu können.

Austausch einer fossilen Kesselanlage

Sowohl die Gaskessel in der Heizzentrale der Gesamtschule Eifel als auch der Öl-Spitzenlastkessel am Standort Marmagen, alle aus den 1980er- Jahren, zeigen Verschleißerscheinungen. Für das Jahr 2026 soll eine der beiden Gaskessel am Standort Gesamtschule ausgetauscht werden.

Herstellung Hausanschlüsse

Veranschlagt sind die Aufwendungen für einen Neuanschluss im Erschließungsgebiet „Auf Graben II" in Nettersheim.

Wärmezähler

Laut Eichgesetz müssen die Wärmezähler nach 6 Jahren ausgetauscht werden. Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Beschaffung neuer Wärmezähler in allen Netzen des Eigenbetriebes.
Die Geräte unterliegen bereits seit 1980 der Eichpflicht. Mit der Novellierung 2021 wurde die Eichfrist von fünf auf sechs Jahre verlängert.

Finanzplan 2026

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	in €	in €	in €	in €	in €
Einzahlung Privathaushalte	314.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
Einzahlungen Kommunalabnehmer	156.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
Einzahlungen Erlöse BKZ / Anschlussk.	20.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Einzahlungen Grundgebühr Privath.	127.000,00	119.000,00	119.000,00	119.000,00	119.000,00
Einzahlung Grundgebühr Kommunalabn.	55.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00
Einzahlung Erlöse Bereitstellungsg.	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00
Einzahlungen Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen sonstige Erträge	15.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
Einzahlungen periodenfremd	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstät.	**747.000,00**	**840.000,00**	**840.000,00**	**840.000,00**	**840.000,00**
Personalauszahlungen	131.000,00	135.000,00	138.000,00	141.000,00	145.000,00
Auszahlungen für RHB	360.000,00	410.000,00	415.000,00	415.000,00	415.000,00
Auszahlung für bezogene Leistungen	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Auszahlungen für Fahrzeugkosten	3.990,00	3.990,00	3.990,00	3.990,00	3.990,00
Auszahlung für sonst. betriebl. Aufw.	37.850,00	43.250,00	39.250,00	39.250,00	39.250,00
Auszahlungen für Zinsen	80.000,00	43.250,00	43.250,00	43.250,00	43.250,00
Auszahlungen periodenfremd	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	**633.840,00**	**656.490,00**	**660.490,00**	**663.490,00**	**667.490,00**
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**113.160,00**	**183.510,00**	**179.510,00**	**176.510,00**	**172.510,00**
Zuwendungen für Investitionsmaßn.	20.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Einz. Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einz. Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**20.000,00**	**4.000,00**	**4.000,00**	**4.000,00**	**4.000,00**
Ausz. für den Erwerb von GrSt u. Geb.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	288.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. AV	20.000,00	168.600,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	**308.000,00**	**168.600,00**	**100.000,00**	**100.000,00**	**100.000,00**

Finanzplan *2026*

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	in €	in €	in €	in €	in €
Saldo Investitionstätigkeit	**-288.000,00**	**-164.600,00**	**-96.000,00**	**-96.000,00**	**-96.000,00**
Finanzmittelüberschuss-/Fehlbetrag	**-174.840,00**	**18.910,00**	**83.510,00**	**80.510,00**	**76.510,00**
+ Aufnahme von Darlehen	288.000,00	164.600,00	96.000,00	96.000,00	96.000,00
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
Saldo d. Finanzierungstätigkeit	**148.000,00**	**24.600,00**	**-44.000,00**	**-44.000,00**	**-44.000,00**
Änd. des Bestd. an eigenen Finanzmitteln	**-26.840,00**	**43.510,00**	**39.510,00**	**36.510,00**	**32.510,00**
Anfangsbestand 01.01.	**258.933,21**	**232.093,21**	**275.603,21**	**315.113,21**	**351.623,21**
Liquide Mittel	**232.093,21**	**275.603,21**	**315.113,21**	**351.623,21**	**384.133,21**

Finanzmittelbedarf 2026

Mit der Aufstellung des Wirtschaftsplans ist auch der Finanzmittelbedarf darzustellen. Die Liquidität des Eigenbetriebs und die Finanzierung der Investitionen sind sicherzustellen.

Hierzu ist eine entsprechende Liquiditätsplanung vorzunehmen. In diesem Zusammenhang ist der Bedarf an Krediten zur Finanzierung der Investitionen und zur Liquiditätssicherung zu beleuchten.

Im Wirtschaftsplan ist damit die Kreditermächtigung für Investitionsmaßnahmen wie auch zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs für die laufende Geschäftstätigkeit festzulegen.

Für die Sicherstellung der unterjährigen Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebes wird eine Kreditermächtigung für Liquiditätskredite in Höhe von bis zu 1,5 Mio. Euro eingeplant. Die Höhe des aktuell aufgenommenen Liquiditätskredits beträgt 1.150,00 EUR, der in den liquiden Mitteln, gemäß Finanzplan, bereits enthalten ist.
Der aktuell aufgenommene Kassenkredit stellt im Verhältnis zu den jährlichen Ausgaben einen relativ hohen Be18trag dar.

Die aufgenommen Liquiditätskredite und Zinsen haben sich seit dem Jahr 2020 wie folgt entwickelt:

	Höhe aufgenommener Kassenkredite per 30.12.	Zinsaufwendungen
2020	1.100.000,00 Euro	-1.773,18 Euro
2021	1.300.000,00 Euro	-4.812,49 Euro
2022	1.200.000,00 Euro	4.413,91 Euro
2023	700.000,00 Euro	33.371,81 Euro
2024	850.000,00 Euro	30.401,09 Euro
vorl. Ist 2025	1.150.000,00 Euro	25.000,00 Euro

Rücklagenentwicklung 2026

Bezeichnung	Betrag
Stammkapital 31.12.2025	25.000,00 €
Kapitalrücklage zum 31.12.2025	15.283,24 €
Gewinnvortrag aus Vj zum 31.12.2025	75.494,14 €
vorl. Ist zum 31.12.2025	-29.880,00 €
Ergebnis 2026 (laut Plan)	33.760,00 €

1.	**Verbrauchsgebühr**	
1.1.	Wärmeabnahmemenge in MW/h	4.600,00
1.2.	Hackschnitzelbezug / Pellettbezug	260.000,00 €
	abzgl. Hackschnitzelreduzierung/Freischneiden Wirtschaftswege	-18.000,00 €
1.3.	Gasbezug	100.000,00 €
1.4.	Heizölbezug	30.000,00 €
1.5.	Strombezug	20.000,00 €
1.6.	Abschreibungen (15%)	27.750,00 €
1.7.	Reinigung, Wartung und Instandhaltung (15%)	3.000,00 €
1.8.	sonst. betriebliche Aufwendungen (15%)	2.850,00 €
1.9.	Verwaltungskosten (15%)	2.100,00 €
1.10.	Betriebspersonal	104.400,00 €
1.11.	Zinsaufwand krzfr. Liquiditätskredite	25.000,00 €
1.12.	Zinsaufwand langfr.	6.750,00 €
1.13.	Eigenkapitalverzinsung i.H.v. 1,0% (15%)	1.350,00 €
1.14.	Gebührenunterdeckung Vorjahr	20.700,00 €
	Gesamtaufwand	**585.900,00 €**
1.15.	Erträge Auflösung Sonderposten (15%)	8.400,00 €
1.16.	aktivierte Eigenleistungen (15%)	1.350,00 €
	Gebührenbedarf	**576.150,00 €**
	Gebührenbedarf je Mw/h Wärmeabnahmemenge	**125 €**

2.	**Grundgebühr und Bereitstellungsgebühr**	
2.1.	**Aufwendungen**	
2.1.1.	Reinigung, Wartung und Instandhaltung (85%)	17.000,00 €
2.1.2.	Aufwendungen für Verwaltungspersonal	30.600,00 €
2.1.3.	Abschreibung (85%)	157.250,00 €
2.1.4.	Aufwendungen für Wirtschaftsprüfung	6.800,00 €
2.1.5.	Versicherungen und Beiträge	7.450,00 €
2.1.6.	Zinsen langfristig (85%)	38.250,00 €
2.1.7.	Verwaltungskosten (85%)	11.900,00 €
2.1.8.	sonstige betriebliche Aufwendungen (85%)	16.140,00 €
2.1.9.	Einstellung Sonderposten	5.000,00 €
2.1.10.	Eigenkapitalverzinsung i.H.v. 1% (85%)	7.650,00 €
2.1.11.	Gebührenunterdeckung Vorjahr	4.910,00 €
	Gesamt	**302.950,00 €**

2.2.	**Erträge**	
2.2.1.	Erträge Auflösung Sonderposten (85%)	47.600,00 €
2.2.2.	Baukostenzuschüsse	5.000,00 €
2.2.3.	Sonstige Erträge (85%)	850,00 €
2.2.4.	Akt. Eigenleistungen (85%)	8.500,00 €
	Gesamt	**61.950,00 €**
	Gebührenbedarf	**241.000,00 €**

2.3.		**Gebühreneinnahmen**
2.3.1.	Grundgebühr Privathaushalte	119.000,00 €
2.3.2.	Grundgebühr Kommunalabnehmer	63.000,00 €
2.3.3.	Bereitstellungsgebühr	59.000,00 €
	Gesamt	**241.000,00 €**

Gemäß der vorgenommenen Kostenverteilung auf die jeweilige Gebührenart ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2026 eine Verbrauchsgebühr von 125,00 € je Megawattstunde (MWh) Wärmeabnahme. Hierbei wird von einer Wärmeabnahmemenge insgesamt von rund 4.600 MWh ausgegangen.

Für die Grund- und Bereitstellungsgebühr zeigt sich eine Auskömmlichkeit.

Eigenkapitalverzinsung 2026

Der Rat der Gemeinde Nettersheim hat in seiner Sitzung am 04.07.2017 beschlossen, in den künftigen Gebührenkalkulationen der drei Eigenbetriebe der Gemeinde Nettersheim eine angemessene Eigenkapitalverzinsung zu berücksichtigen, wobei der konkrete fiktive Zinssatz im Rahmen der jeweiligen Gebührenkalkulation pro Wirtschaftsjahr zu beschließen sein wird.

§ 10 Absatz 5 der Eigenbetriebsverordnung NRW legt fest, dass der Jahresgewinn des Eigenbetriebes so hoch sein soll, dass neben angemessenen Rücklagen nach Absatz 3 mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

Die Eigenkapitalverzinsung zählt betriebswirtschaftlich gesehen zu den kalkulatorischen Kosten, das heißt sie wird im Erfolgsplan nicht gebucht, jedoch in der Gebührenkalkulation als kalkulatorischer Zinsaufwand berücksichtigt und verbessert nachhaltig die Liquidität des Eigenbetriebs. Die Eigenkapitalverzinsung ermöglicht dem Eigenbetrieb damit mittel- bis langfristig die Aufnahme von Kassenkrediten zu reduzieren.

Am 14. Dezember 2022 wurde das Gesetz „Zweites Gesetz zur Änderung kommunal-rechtlicher Vorschriften" veröffentlicht und ist ab dem 15. Dezember 2022 in Kraft getreten. Geändert wurde unter anderem das Kommunalabgabensetz (KAG) § 6.

Danach ist bei der Ermittlung des Eigenkapitalzinssatzes für den Anteil des im Eigenbetrieb gebundenen Eigenkapitals der Ansatz des Nominalzinssatzes zulässig. Dieser ergibt sich aus dem 30-jährigen Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere.

Der nach aktueller Rechtslage höchstens anzuwendende kalkulatorische Nominalzinssatz für das Kalenderjahr 2026 beträgt 2,7600 % (Vj.:2,9034%).
Datengrundlage für die Festlegung ist der langjährige Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten; dieser resultiert aus einer dreißig Jahre umfassenden Zeitspanne einschließlich des Vorvorjahres, für das kalkuliert und erhoben werden soll (hier: 1995 bis 2024).

Der zuvor genannte Zinssatz von 2,7600 % ist als Maximalwert zu sehen und kann durch Beschlusslage auch unterschritten werden.

Bis zum Jahre 2022 wurde eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 2% berücksichtigt. Für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 wurde eine Verzinsung in Höhe von 0,46% und für das Wirtschaftsjahr 2025 in Höhe von 1,00 % festgesetzt.
Mit der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2026 wird für die kurz- und mittelfristige Finanzplanung eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 1,0 % und für die Folgejahre 2027 bis 2029 in Höhe von 2,0 % berücksichtigt.

Eigenkapitalverzinsung 2026

Die Berechnung der Bemessungsgrundlage erfolgt für die Planung 2026 auf der Basis des geprüften Jahresergebnisses 2024 und stellt sich wie folgt dar:

	Ist 2024	**kalk. Zinssatz**		**kalk. Zinsen**
Anlagevermögen	3.900.000,00 €			
abzgl. Sopo f. Investitionszuschüsse	1.000.000,00 €			
durch Eigenkapital finanziertes Anlagevermögen	**2.900.000,00** €			
Investitionskredite (ohne Liquiditätskredit)	2.000.000,00 €			
Bemessungsgrundlage	**900.000,00 €**	**x 1,0%**		**9.000,00 €**

Stellenübersicht 2026

Entgeltgruppe	Stellen 2026	Stellen 2025	Tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.202	Erläuterungen	ku-Vermerk	kw-Vermerk
14	0,02	0,00	0,00			
13	0,00	0,02	0,02			
11	0,14	0,06	0,06			
9b	0,05	0,00	0,00			
9a	0,04	0,06	0,06			
8	0,01	0,03	0,03			
7	0,45	0,62	0,62			
6	0,80	0,80	0,80			
gesamt:	**1,51**	**1,59**	**1,59**			

Nachrichtlich: Beamte/Beamtinnen im Betrieb						
Besoldungsgruppe						
B 3	0,02	0,00	0,00			
B 2	0,00	0,02	0,02			
A13	0,03	0,03	0,03			
A12	0,00	0,03	0,03			
gesamt:	**0,05**	**0,08**	**0,08**			